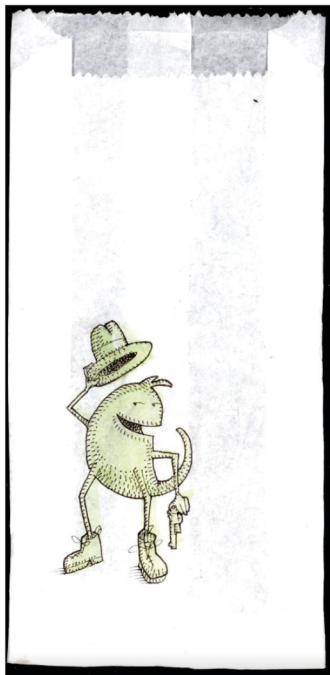


Daniel Matzenbacher

Künstler, Schlagzeuger, Illustrator, Autodidakt

Nur keine Routine.

Menschen, Materialien, Butterbrote.



AUSSTELLUNG

Di. 5.11. – Fr. 20.12.2019

Eröffnung Mo. 4.11.2019 16 Uhr

HAUS 5 Restaurant

Seewartenstr. 10

Hamburg-St. Pauli



* 31.5.1955 Rheinhausen

† 30.3.2019 Hamburg-St. Pauli

vor 1984

diverse Schulen, diverse begonnene Ausbildungen (Industrie-Buchbinder, Grafischer Zeichner, Steinmetz), diverse Jobs, lange Reisen - große Unruhe. Schließlich noch eine vierjährige hauptberufliche Mitarbeit beim Internationalen New Jazz Festival in Moers.

1984

intensives, autodidaktisches Arbeiten, erste kleinere Aufträge als Werbegrafiker.

1985

Umzug nach Hamburg. Großes Hungertuch (aber eine gute Mutter), dann nach und nach immer mehr Aufträge als Werbegrafiker. Parallel dazu aber immer fürs Portfolio illustriert und gemalt.

1987

erste Aufträge als Illustrator. Anerkennung und Bestärkung.

seit 1990

ausschließlich Illustrationsaufträge für Werbeagenturen und Zeitschriften (SPIEGEL, Stern, Zeitmagazin, Geo/Saison etc.). Darüber hinaus ständige Pflege und Weiterentwicklung der freien, nicht auftragsgebundenen Arbeit.

seit 1995

auch experimentelles Arbeiten am Mac; Compositings, Typo-Illustration.

seit 1997

einen tollen Sohn, Jo Jakob.

Hauptsächlich digitale Collagen für alle wichtigen deutschen Print-Magazine.

Freie Arbeiten, Experimente mit Materialien und Genres.

Teilnahme an der KunstAltonale in Hamburg.

Ausstellungen in Zürich, Imst/Tirol, Hamburg.

30. März 2019

nach schwerer Krankheit gestorben.

www.matzenbacher.de

Die Erlöse des Verkaufs der Butterbrotkunsttütchenbilder und anderer Werke gehen ausnahmslos als Unterstützung an Jo Jakob für seine Ausbildung zum Grafikdesigner